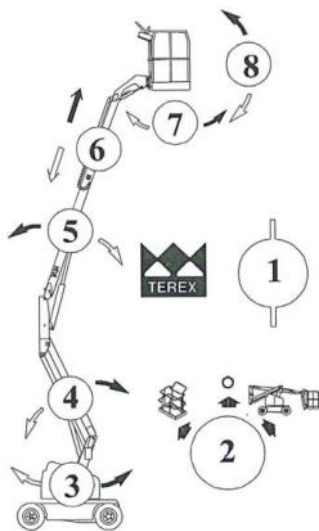


Erfolgreich Hubarbeitsbühnen bedienen

Theoretische Prüfung

nach der DGUV Regel 100-500 und
dem DGUV Grundsatz 308-008



**Prüfungsfragen
(Variante X)**

® © **NICHT KOPIEREN**

Herausgeber: ® © Verlag MARKMILLER supply of services GmbH
Haselünner Straße 19
49770 Herzlake
Tel: +49 (0) 5962/938 97 9
Fax: +49 (0) 5962/938 97 8
info@markmiller-web.de
www.markmiller-web.de

Bestell-Nr. HUB-IR-XX-A-00XX

Redaktion/Druck: MARK MILLER supply of services GmbH

Autor: Armin Markmiller

XX. Überarbeitete Auflage XXXX

Bitte beachten: Aufbewahrungspflicht der gesamten Prüfungsmappe 10 Jahre!

Übersetzung, Nachdruck und Vervielfältigung sowie die Verwertung oder Verarbeitung in elektronischen Systemen bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Die Informationen in diesem Buch sind sorgfältig erhoben und geprüft worden. Dennoch kann keine Garantie für die Richtigkeit übernommen werden. Eine Haftung für Personen, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Unsere Bildungsmittel werden ständig aktualisiert. Verbesserungsvorschläge oder Anregungen sind jederzeit willkommen.



Dokumentationsblatt

Datum **K-Nr.: 99999**

Mustermann



So gehen Sie bei der Prüfung vor:

1. Vor Beginn der Prüfung:

Tragen Sie Ihre persönlichen Daten und die gewünschten Informationen ein.

Auftrags./Projekt-Nr. _____	Dauer HUB-Ausbildung _____ Tage
Name: _____	Vorname: _____
Geburtsdatum: _____	Geburtsort: _____
PLZ/Wohnort _____	Straße: _____
Beschäftigt bei: _____	

2. Während der Prüfung:

- Kreuzen Sie die richtige/n Antwort/en am Seitenrand an. Pro Frage sind **bis zu drei** Antworten möglich.
- Versehentlich falsch gesetzte Kreuze sind gut erkennbar durch ausmalen („undeutlich“) zu machen.
- Verwenden Sie nur nicht radierbare Stifte wie Kugelschreiber, Filzschreiber etc.



☒
☒
☐
☐

Bestanden	Datum „Theoretische Prüfung“	Fehlerzahl	
☐ Ja			Theorie = Erlaubte Fehler max. 9. Jede Frage wird mit 1 Fehlerpunkt bewertet. Details siehe Frage 1 – 25.
☐ nein			
Bestanden	Datum „Praktische Prüfung“	Fehlerzahl	
☐ Ja			Praxis = Erlaubte Fehler max. 30. Details der Fehler siehe Prüfprotokoll.
☐ nein			

Prüfer: Datum/Name/Unterschrift _____

Prüfling: Datum/Unterschrift _____
(Fehler wurden erläutert)



1. Wo können Sie nachlesen, wie viele Personen sich auf der Hubarbeitsbühne befinden dürfen?



- a) In den Unfallverhütungsvorschriften;
b) In der Bedienungsanleitung des Herstellers. Diese gibt unter anderem auch Anzahl der Personen an, die sich im Korb befinden dürfen;
c) In dem Arbeitsschutzgesetz;
d) Ich lege nach eigenem Ermessen fest, wie viele Personen ich mitnehme.

☐
☐
☐
☐

2. Wie muss die Beauftragung von Bedienerinnen von Hubarbeitsbühnen erfolgen?

- a) schriftlich;
b) mündlich;
c) durch die Betriebsanweisung;
d) wird nicht benötigt.

☐
☐
☐
☐

3. Welchen Zweck erfüllt der Tragfähigkeitssensor?

- a) Der Sensor erhöht die Tragfähigkeit der Bühne;
b) Der Sensor beurteilt die Tragfähigkeit von Abdeckungen auf dem Boden;
c) Tragfähigkeitssensoren werden bei Hubarbeitsbühnen nicht verwendet;
d) Bei einer Überbelastung wird die Plattform stillgelegt, oder ein Warnsignal ertönt.

☐
☐
☐
☐

Fehlerzahl



Theoretische Prüfung
Prüfungsfragen (Variante A)

Datum **K-Nr.: 99999**

Mustermann



Prüfprotokoll

Praktische Prüfung (Hubarbeitsbühne)

Hersteller: _____ Typ: _____ Projekt-Nr.: _____

	Bewertungskriterien	Fehlerpunkte	Prüfungsleistung
Betriebsicherheitsprüfung	Tägliche Einsatzprüfung - Sichtprüfung - Details siehe Bedienungsanleitung	jeweils 3	
	Tägliche Einsatzprüfung - Funktionsprüfung - z.B. Notablass - z.B. Nothalt - Bedienungselemente (Boden/Korb)	jeweils 3-10 3-10 3-10 3-10	
Fahrprüfung	Sicherheitsbereich nicht abgesperrt	3-10	
	Begehung und Sicherung des Weges	3-10	
	PSA nicht angelegt	3-15	
	Bühne ab-/verladen	3-31	
	Bühne nicht sachgerecht verfahren	3-31	
	mit der Bühne Gegenstände an- / umgerahren	3-31	
	Bühne mangelhaft aufgestellt (Stützen)	3-31	
	Bühne nicht ordentlich aufgestellt	3-31	
	Unsachgemäßes Bedienen der Bühne	3-31	
	im Bedienbetrieb Gegenstände an- / umgefahren	3-31	
	Prüfungszeit überschritten	3-31	
Abstellen	Hubeinrichtung nicht ordentlich eingefahren	3-31	
	Stützen nicht sachgerecht eingeklappt	3-31	
	Schlüssel nicht abgezogen	10	
	nicht am vorgesehenen Platz abgestellt	3-31	

Fehler Gesamt =

Fehlerzahl bitte auf das Dokumentationsblatt übertragen!